



Tag des Abschieds

Eigentlich sollte man meinen, Axel Brand sei als neuer Inhaber und langjähriger Geschäftsführer des Waldhotels Schäferberg wunschlos glücklich. Ist er aber nicht, wie er gestern während einer Feierstunde zur Übernahme verriet. Als Zugezogener wolle er sich nach mittlerweile über 17 Jahren in der Region gern Kasselaner nennen dürfen, so der gebürtige Mainzer, was aber leider nur in Kassel Geborenen gestattet sei. Ein Versuch war es ihm wert, weshalb er kurzerhand einen „Antrag auf Integration“



Sprach ein Grußwort: IHK-Chefin Sybille von Obernitz (links) mit Ute Schulte vom Regionalmanagement Nordhessen.

Schäferberg-Gründer Helmut Wenzel und dessen Frau Ingrid. „Es war für mich berührend zu sehen, wie Sie sich auf das Loslassen vorbereitet und ganz genau geschaut haben, wer Ihr Lebenswerk fortführen wird“, sagte die neue IHK-Chefin und dankte für Wenzels jahrzehntelanges Engagement. Sie war eine der Ersten, die dem 81-jährigen am für ihn bewegenden Tag die Hand schütteln durfte, die Begrüßung zuvor nämlich hatte er seinem Nachfolger Brand sowie dessen Lebensgefährtin und Mitgeschäftsführerin Heike Kober überlassen. Die hatten im wahrsten Sinne des Wortes alle Hände voll zu tun, an die 200 Gäste wollten den neuen Inhabern des beliebten Hotels zur Übernahme gratulieren.



Weiß sein „Baby“ in guten Händen: Hotelgründer Helmut Wenzel (links) und Nachfolger Axel Brand.

Neben Landrat Uwe Schmidt waren auch die Bürgermeister Carsten Strzoda (Espenau), Manfred Ludewig (Vellmar) und Jörg Schützeberg (Immenhausen) gekommen. Vom Berufsverband DEHOGA mischten sich die Vorsitzenden Gerhard Boucsain und Herwig Leuk unter die Besucherschar, von der Wirtschaftsförderung Region Kassel gratulierte Geschäftsführer Kai Lorenz Wittrock, vom Regionalmanagement Nordhessen Ute Schulte.

an Regierungspräsident Dr. Walter Lübcke stellte, der nicht nur den Wunsch, sondern auch den zustimmenden Applaus der übrigen Gäste registrierte. „Vielleicht können wir das nachher noch besprechen“, so Brand augenzwinkernd.

Ernst gemeint war Sybille von Obernitz' Verneigung vor



Drei Generationen Schäferberg: Ingrid Wenzel (Zweite von links), Axel Brand und Lebensgefährtin Heike Kober mit deren Kindern Marina und Nils.